

409 a

1621  
Dez. 29

Fürstl. Archiv Rheda Urk. Clarholtz

Johan Schilling, Probst, u. Godtfridt Schwartz, Prior, u. der Convent zu Clarholtz, beurkunden, dass die dem Kloster Eigenbehörigen Henrich Niehoff u. Nets, Eheleute, Zeller des Niehoffs Erbes, Ksp. Ostenvelde, Stifts Münster, von Ludolff Estinghausen, Gograffen

zum

zum Stromberge u. Olde, als Emonitor u. Vetter von Ursula Pehlman (Pehlman), welche minderjährig ist, 100 Reichsthaler aufgenommen haben. Der um S. Martini fällige Zins beträgt 6 Reichsthaler, die Löse ist eine halbjährige, zum Unterpfande ist das Niehoffs Erbe gegeben.

Clarholtz, 1621, den 19. Decembr. v.st.  
(29. Dec.)

Unterschriften: Johan Schillingh,  
Probst.  
Godfridt Schwartz, Prior.

Papier. Notariell beglaubigte Abschrift (instrum. Notar: Joh. Uphuis). Das Original trägt die Siegel des Propstes u. des Conventes.